

---

FDP Bad Vilbel

## **FRÜHLINGSERWACHEN STATT SOMMERPAUSE**

10.05.2021

---

### **FDP UNTERSTÜTZT ‚INNENSTADTBELEBUNG JETZT‘**

„Gemeinsam haben wir es geschafft! Die Inzidenz im Wetteraukreis liegt seit 5 Tagen unter 100. Dadurch gewinnt jeder ein Stück seiner Freiheitsrechte zurück. Doch die sinkenden Inzidenzen bedeuten auch einen Aufbruch in die Post-Coronazeit. Daher sollten endlich Planungen für die Zukunft angestellt werden. Den Bürger, die sich die letzten Monaten an die harten Regeln gehalten haben und weiterhin halten werden, muss eine Perspektive aufgezeigt werden.“, so Roman Weishäupl, Schatzmeister der Freien Demokraten in Bad Vilbel. Künftig sollte man klug und differenziert auf mögliche höhere Inzidenzen reagieren, doch in der momentanen Situation müssen die politisch Verantwortlichen den Bürgern das Vertrauen in ihre Vernunft zurückgeben.

Der nächste Schritt sei nun, auch Unternehmer und Gewerbetreibende in Bad Vilbel zu unterstützen. Viele mussten in den letzten Monaten immer wieder unverschuldet Rückschläge hinnehmen. Sie konnten weder ihre Unternehmungen durchführen noch im gewohnten Maße ihr Gewerbe betreiben. Der Handel insbesondere hatte sehr darunter zu leiden. Jetzt sei es an der Zeit, dass die Berliner Politik den Menschen ihre Handlungsfreiheit zurückgebe. Alle politischen Ebenen müssten gerade jetzt schnellstmöglich handeln. Zum Denken und Reden wurde ihr in den letzten Monaten bereits genug Raum gegeben..

Daher sollte in der Innenstadt in Bad Vilbel endlich ein Frühlingserwachen stattfinden. Die Aerosolforscher seien sich einig, dass das Risiko für eine Ansteckung mit dem Corona-Virus an der frischen Luft sehr gering ist. Die Öffnung der Innenstadt sei für die Menschen daher weitestgehend ohne Risiko. Die Bürger der Stadt jetzt noch einmal in die Sommerpause zu schicken und die Innenstadtbelebung zu verschieben, wäre fatal. „Der Homo sapiens ist nicht nur eine wissende, sondern auch eine soziale Spezies. Die

Menschen sollten sich draußen wieder bei Kaffee, Bier oder Wein treffen und beieinandersitzen dürfen,“ so Weishäupl.

„Die Innenstadtbelebung kann nicht weiter aufgeschoben werden. So schnell wie möglich sollten die Gastronomen, der Handel und das Gewerbe wieder ihrer Aufgabe und Leidenschaft nachgehen können: Menschen zusammenbringen. Dabei sollte die Stadt ihren Bürgern vertrauen. Viele Unternehmer und Gastronomen haben hervorragende Ideen, wie sie ihre Arbeit für alle sicher umsetzen können. So hatten sie doch in den letzten Monaten genug Zeit, um kluge Konzepte auszuarbeiten. Auch der ein oder anderen unkonventionellen Idee sollte Raum zum Experimentieren gegeben werden. Hemmnisse und Regularien müssen temporär außer Kraft gesetzt werden. Außenbereiche sollten sehr bald und nicht erst im Sommer ohne großen Genehmigungsaufwand nutzbar gemacht werden, damit wieder alle Tische und Stühle ihren Platz finden. Eine Öffnung der Bad Vilbeler Altstadt wie im letzten Sommer muss forciert werden. Und wer weiß, vielleicht finden einige Ideen auch längerfristig einen Platz in unserem Leben,“ so die Hoffnung der Freien Demokraten in Bad Vilbel.